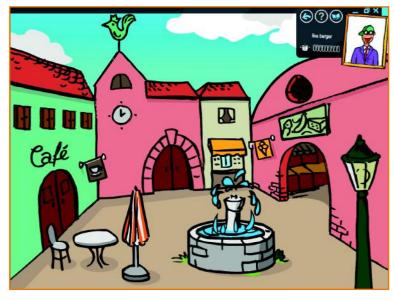
Station Markthalle

Willkommen auf dem Marktplatz! Nach rechts geht es durch den Torbogen in die Markthalle:





Für jede Übung, die erfolgreich erledigt wurde, füllt sich einer der Marktstände:



Übung Karotte:

Bei der Obst- und Gemüseschleuder ist Spaß garantiert – und der Wortschatz automatisch auch



Übungen der Station "Markthalle"



Zahnbürste: Hier finden die Kinder einen spielerischen Zugang zu den Modalverben "müssen" und "dürfen". Mit originellen Bildkärtchen werden Sätze wie "Du musst die Zähne putzen, dann darfst du rausgehen" erarbeitet.



Note: Hier wird es musikalisch: Gemeinsam mit Mumbro und Zinell wird ein Rap-Song zu Personalpronomen geprobt. Unter anderem müssen die Spieler hier Sätze wie "*Sie hat den Ball"* in Sprechblasen ergänzen.



Tasse: Als besonders handlungsorientiert erweist sich diese Übung, in der die Kinder einen Frühstückstisch decken und Wörter wie "Zucker", "Brotkorb" oder "Orangensaft" kennenlernen.



Buch: Dieses Symbol führt die Schüler in ein Klassenzimmer, in dem sie mit Anweisungen in Berührung kommen. Es gilt unter anderem zu erraten, wie man eine höfliche Aufforderung an ein Kind oder einen Erwachsenen formuliert, beispielsweise: "Können Sie bitte einen Brief schreiben?"

Übungen der Station "Markthalle"



Blume: Hier landen die Grundschüler in einem unaufgeräumten Wohnzimmer. Der in einem behaglichen Sessel sitzende Mumbro gibt Befehle, die im Zimmer ausgeführt werden müssen, wie "Mach das Fenster zu."



Topf: Die großzügig eingerichtete Küche ist der ideale Ausgangspunkt, um Kochutensilien im Akkusativ mit unbestimmten Artikel zu erarbeiten, zum Beispiel: "In der Küche gibt es einen Mixer."



Karotte: Hier können die Schüler eine witzige Obstschleuder betätigen oder einen Markstand zusammenstellen. Ganz spielerisch wird der Wortschatz "Obst und Gemüse" eingeübt.



Käse: Nudeln, Milch, Marmelade und Fisch – in dieser Station lernen die Kinder den Wortschatz "Lebensmittel" ganz praxisbezogen während eines Einkaufs im Supermarkt kennen.



Brille: Ein freundlich lächelndes Gesicht begrüßt die Lernenden in dieser Übung. Begriffe wie "der Mund", "die Brille" oder "die Augen" werden mithilfe des lustigen Männergesichts erarbeitet.